

Präsident
Josef Mederer
Bezirkstag Oberbayern
Prinzregentenstr. 14

80538 München

Barbara Gräfin v. Baudissin-Schmidt
Fraktionsvorsitzende
Hohenwaldeckstr. 25
81541 München
bezirkstag@baudissin-schmidt.de
Mobil: 0172-6484830

München, den 04. März 2022

Antrag auf Darstellung der Auswirkungen des Fachkräftemangels auf die Qualität und Umsetzung der Leistungsvereinbarungen

Sehr geehrter Herr Präsident,
lieber Josef,

aufgrund der anstehenden einrichtungsbezogenen Impfpflicht wird allerorten von einer drohenden Unterversorgung auch in Einrichtungen der Eingliederungshilfe und deren ergänzender Angebote prognostiziert. Daher stellen wir folgenden Antrag:
Die Sozialverwaltung legt offen, welche Auswirkungen aufgrund eines möglichen Personalengpasses im Zusammenhang mit den getroffenen Leistungsvereinbarungen zu erwarten sind. Insbesondere wird die mögliche Veränderung im bisher vereinbarten Personalschlüssel dargestellt, sowie die damit verbundene Leistungseinbuße für die Leistungsberechtigten.

1. Die Sozialverwaltung stellt die möglichen Reaktionen des Bezirks auf negative Auswirkungen des Personalschlüssels dar und zeigt die eingeschlagenen Gegenmaßnahmen zur Vermeidung von Nachteilen für die Leistungsberechtigten auf.
2. Die Sozialverwaltung zeigt auf, welche bisher bereits erforderlichen Anpassungen der Leistungsvereinbarungen aufgrund des schon heute bestehendem Personalmangels erfolgen mussten und welche Auswirkungen diese auf die Qualität der Versorgung darstellen.
3. Die Sozialverwaltung stellt ein Konzept zur Versorgungssicherung auf dem vereinbarten Niveau der Leistungsberechtigten vor.

Begründung:

Aufgrund des allseits bekannten Fachkräftemangels und seiner drohenden Zuspitzung durch die einrichtungsbezogenen Impfpflicht stellt sich uns die Frage nach den Auswirkungen bei den bei uns Leistungsberechtigten. Daher sollte hier eine klare Darstellung der bisherigen und künftigen Auswirkungen, sowie ein Konzept zum Umgang mit möglichen Folgen aus den Entwicklungen erarbeitet sein, um auf diese Situation angemessen reagieren zu können. Da es sich um die grundlegende und konzeptionelle Ausgestaltung des Leistungsauftrages des Bezirks Oberbayern handelt, sehen wir den Bedarf einer politischen Beteiligung. Insbesondere die Aussicht auf eine mögliche schlechtere Qualität der Leistungen wird bei

uns politisch angefragt werden. Da der Herr Präsident den Haushalt mit einer gleichbleibenden Qualität der Leistungen begründet hat, möchten wir diese Qualitätssicherung unter den gegebenen Bedingungen nun gerne politisch begleiten.

Besten Dank

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Gräfin von Baudissin-Schmidt
Fraktionsvorsitzende

Dr. Gabriela Berg
stellv. Fraktionsvorsitzende

Entwurf